

Noticias regionales : España, Andorra, Portugal

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer**

Band (Jahr): **39 (2012)**

Heft 5

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

NOTICIAS REGIONALES

ESPAÑA / ANDORRA / PORTUGAL



Editorial

Frieden für immer in der Natur



Antonia Kuhn

Wenn zu Allerheiligen Spaniens Friedhöfe in einem Blumenmeer versinken und Besucher massenweise zu den Gräbern strömen, gedenken anderorts Menschen in aller Stille ihrer Verstorbenen: Immer öfters werden für die letzte Ruhe Plätze in der freien Natur gewählt.

In der Schweiz etwa bietet der Bestattungsunternehmer Beat Rölli mit seiner Firma «Die letzte Ruhe» verschiedenste Bestattungsformen und Orte an. Von der Alpwiese, dem Wald über den Bergbach bis zum Wassefall, Seen und Gletscher, Flugbestattungen mit der Ballongondel, dem Helikopter oder dem Flugzeug.

Auch im Basler Hörnli, dem grössten Friedhof der Schweiz, ist man sich des Trends zu Naturbestattungen bewusst. Derzeit existieren Pläne, den bestehenden Friedhof mit einem Waldareal zu vergrössern. Frei nach dem Muster des deutschen «Friedwald», der seit 10 Jahren existiert.

An der Küste Floridas wiederum gibt es das „Memorial Reef“, ein künstliches Riff für bis zu 125.000 Verstorbene - es gilt überdies als umweltfreundlich, weil es Korallen und Meerestieren neuen Lebensraum bietet. In Valencia schliesslich hat der Schweizer Daniel Izquierdo Hänni (S.2) vor kurzem «Ad mediterraneum» gegründet - ein Unternehmen das in Spanien Naturbestattungen organisiert. Für Menschen, die dort die ewige Ruhe finden wollen, wo sie zu Lebzeiten Energie und Kraft getankt haben - in der mediterranen Natur.

Editorial

Paix pour l'Eternité dans la nature

Quand à La Toussaint les cimetières d'Espagne sont noyés sous un océan de fleurs et que les visiteurs affluent en masse auprès des tombes pour commémorer leurs morts, on peut constater que de plus en plus la nature est choisie comme dernière demeure.

En Suisse, l'entrepreneur des pompes funèbres Beat Rölli offre, grâce à son entreprise « Le dernier Repos », différents lieux et formes d'inhumation : de la prairie alpine à la forêt près du ruisseau jusqu'aux chutes d'eau, lacs et glaciers, obsèques en vol d'une nacelle, d'un hélicoptère ou d'un avion.

Au « Basler Hörnli », le plus grand cimetière de Suisse, on prend également conscience de l'importance des obsèques dans la nature. On projette actuellement d'agrandir le cimetière dans une zone forestière librement interprétée du « cimetière forestier » allemand qui existe depuis plus de dix ans.

Sur la côte de Floride se trouve le « Memorial Reef », un récif destiné à plus de 125.000 morts amoureux de l'environnement car il est entouré de coraux et d'animaux marins. A Valence, le Suisse Daniel Izquierdo (p.2) a fondé récemment « Ad mediterraneum », une entreprise qui organise des inhumations dans la nature en Espagne pour ceux qui sont en quête de la paix éternelle après avoir fait le plein d'énergie et de force dans la nature méditerranéenne.

Antonia Kuhn/Traduction Béatrice Peissard

Tradition

Kastanien an Allerheiligen

In Spanien sind Feiertage - selbst die hochheiligsten - meist mit kulinarischen Traditionen verbunden. So auch Allerheiligen.

In Asturien treffen sich in der Nacht zu Allerheiligen die Familien am Lagerfeuer, gedenken ihrer Verstorbenen und rösten frische Kastanien - sowohl für die Lebenden wie für ihre Toten.

Auch im benachbarten Galicien sind Kastanien omnipräsent: Zwischen dem 31. Oktober und dem 11. November finden an vielen Orten Kastanienfeste statt. In Sanabria, in der Provinz Zamora, werden am Tag vor Allerheiligen gemeinsam Kastanien gesammelt und am 1. November zum Gedenken an die Verstorbenen mit Honig geröstet oder in Milch ge-

kocht. Das Röstkastanien-Essen rund um Allerheiligen fehlt auch in Katalonien nicht: Man trifft sich bei der «Castanayada» und feiert mit gerösteten Kastanien und Süsswein.

Ebenso wie die Kastanien gehören die typischen Leckereien zu «Todos los Santos»: Mit Pinienkernen bestreute «Panellets», Plätzchen aus Mandeln, Zucker, Eigelb und Kartoffeln, «Buñuelos», frittierte Krapfen und natürlich die «Huesos de Santo», mit zuckersüßem Eigelb gefüllte «Heiligenknochen» aus Marzipan. AK

Tradition

Châtaignes à La Toussaint

En Espagne, les jours fériés, même les plus saints, sont la plupart du temps liés à la tradition culinaire. Y compris La Toussaint.

En Asturie, les familles se réunissent à la nuit de La Toussaint autour d'un feu de camps et commé-

repas de châtaignes grillées pour La Toussaint ne manquent pas en Catalogne. On se rencontre près de



morent leurs défunts en grillant des châtaignes pour les vivants et les morts. Les marrons sont également omniprésents dans la Galicie voisine: entre les 31 octobre et le 11 novembre, des Fêtes de la Châtaigne ont lieu dans différentes localités. A Sanabria, dans la province de Zamora, les châtaignes sont ramassées le jour avant la Toussaint et, le 1er novembre, c'est avec des châtaignes rôties dans le miel ou cuites dans le lait qu'on révere les morts. Les

la Castanayada et on commémore les défunts avec des châtaignes grillées et du vin doux.

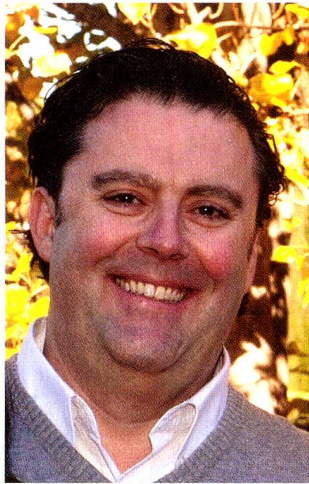
En plus des châtaignes, on trouve également les friandises de «Todos los Santos». Des panellets aux pignons - biscuits aux amandes, sucre, jaune d'œuf et pommes de terre - des «buñuelos», beignets frits et naturellement les «Huesos de Santos» (os de saints), rouleaux de masspain fourrés de jaune d'œuf sucré.

AK/Traduction BP

Ausland-Schweizer

Daniel Izquierdo Hänni organisiert Naturbestattungen in Spanien

In der freien Natur Frieden für immer finden: Der Schweizer Daniel Izquierdo Hänni und sein Team bieten in Valencia Naturbestattungen an.



Daniel Izquierdo Hänni

Dass er sich dereinst mit Bestattungen befassen würde, hätte Daniel Izquierdo Hänni kaum gedacht, als er 2004 «Züri-Fäscht» Pressechef war. Doch wie es so geht - oft kommt es anders als man denkt.

Für den Kommunikations- und Marketing-Profi aus Basel begann die Wende, als er Ana Muñoz, seine künftige Frau, kennenlernte. Erst pendelte der Doppelbürger - Vater Spanier, Mutter Schweizerin - zwischen Basel und Valencia hin und her, dann entschied er sich vor acht Jahren, seinen Lebensmittelpunkt definitiv nach Spanien zu verlegen.

«Das war zu Beginn nicht ganz so einfach» gibt er zu. In der Schweiz geboren und aufgewachsen, hatte er manchmal Mühe mit den spanischen Gepflogenheiten. «Inzwischen aber bin ich voll integriert und fühle mich total wohl».

Die Idee, Naturbestattungen zu organisieren entstand, «als 2010 mein Vater José Izquierdo starb: Er hatte immer wieder betont, wo er seine Asche verstreut haben wollte, hatte sogar den betreffenden Baum gemalt.» Der Umstand, dass im selben

Jahr weitere Todesfälle in der Familie zu beklagen waren, liesen die Idee zu einem realisierten Projekt werden: Ad mediterraneum entstand, mit Sitz in Valencia doch mit spanienweitem Wirkungskreis.

«Ich bin der Meinung», sagt Izquierdo, «dass es für die Verarbeitung des Verlustes und das Schaffen von positiven Erinnerungen förderlich ist, wenn man weiss, dass die Asche des geliebten Menschen an einem besonderen Ort der Natur zurückgegeben wurde.»

ANTONIA KUHN



José Izquierdo, der verstorbene Vater Daniels, bannte die mediterrane Landschaft auf die Leinwand - unter anderem auch der Baum, unter dem seine Asche verstreut werden sollte.

José Izquierdo, le défunt père de Daniel, reproduit le paysage méditerranéen sur la toile, y compris l'arbre où ses cendres doivent être répandues.

INFORMATIONEN - INFORMATIONS

In der Schweiz besteht kein Friedhofszwang. Die Hinterbliebenen können frei über die Urne verfügen. Beim Versand einer Urne nach Spanien muss beachtet werden, dass es sich um einen EU-Export/Spanien-Import handelt und verschiedene Dokumente notwendig sind,

Als Alternative empfiehlt sich der Postversand aus dem benachbarten Ausland, direkt und zollfrei zu Ad mediterraneum. Natürlich kann auch das Bestattungsunternehmen in der Schweiz mit dem Versand beauftragt werden. Ausführliche Informationen dazu auf der Internetseite www.admediterraneum.com

Suisses de l'étranger

Daniel Izquierdo Hänni organise des obsèques dans la nature en Espagne

Dans l'Eternité pour toujours: Le citoyen Suisse Daniel Izquierdo Hänni et son équipe proposent à Valence des funérailles dans la nature.

S'occuper d'obsèques, Daniel Izquierdo Hänni n'y aurait jamais pensé quand il était, en 2004, chef de presse de «Züri-Fäscht». Mais, comme souvent dans la vie, rien ne se passe comme prévu.

Pour ce professionnel bâlois en communication et marketing, le tournant s'effectua quand il fit la connaissance de sa future épouse, Ana Muñoz. Au début, le double-national - père espagnol, mère suisse - fit la navette entre Bâle et Valencia et finalement décida, il y a huit ans, de transférer définitivement son lieu de résidence en Espagne. Il avoue que cela n'a

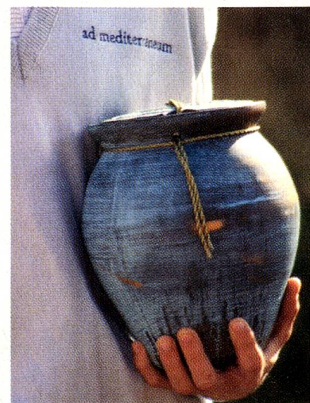
pas été si facile au début. Né et élevé en Suisse, il a eu parfois de la peine à s'adapter aux habitudes espagnoles. «Entretemps, je me suis bien intégré et me sens à présent tout-à-fait à l'aise».

L'idée d'organiser des funérailles dans la nature naquit «en 2010, quand mon père José Izquierdo mourut. Il avait toujours précisé où il voulait que ses cendres soient répandues et avait même peint l'arbre en question».

Les circonstances faisant que plusieurs décès dans la famille furent déplorés cette même année, l'idée lui vint de réaliser son projet: Ad mediterraneum vit le jour, avec son siège à Valencia mais opérant dans l'Espagne tout entière.

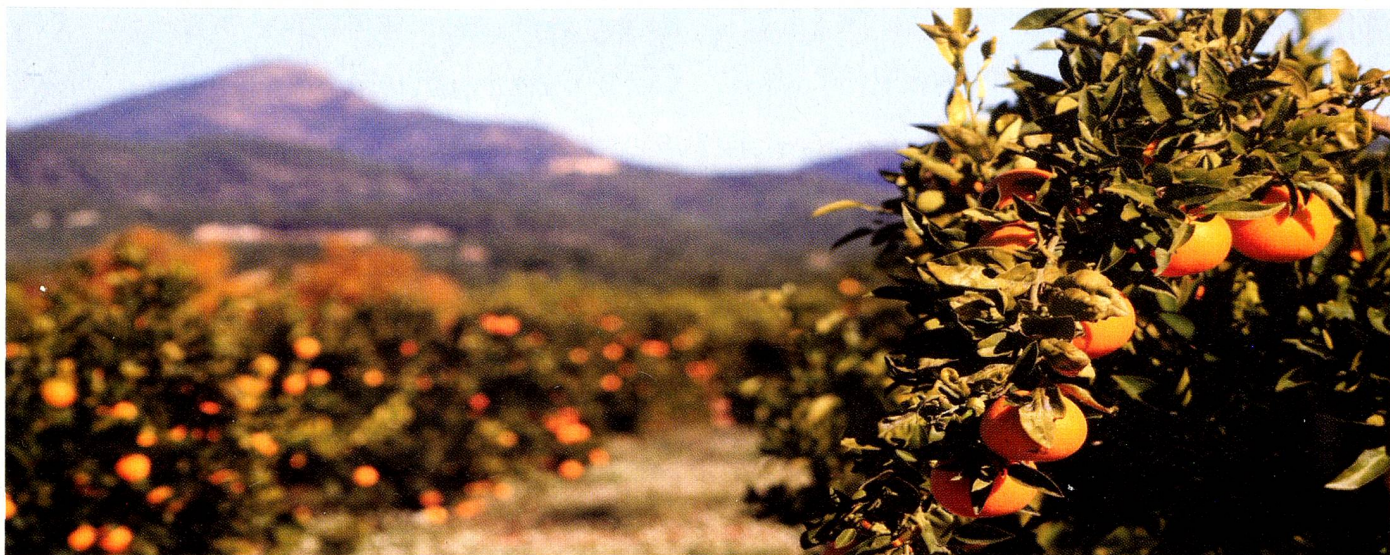
«Je suis persuadé, déclare Daniel Izquierdo, que lors de la perte d'être chers, il est nécessaire, pour avoir des souvenirs positifs, de savoir que les cendres du défunt se trouvent dans un lieu donné où elles ont été restituées à la nature»

ANTONIA KUHN / Traduction: Béatrice Peissard



Biologisch abbaubar: Die Urnen von Ad mediterraneum

Biologiquement biodégradable: les urnes de ad mediterraneum



Letzte Ruhe Zurück zur Natur

Immer mehr Menschen wünschen sich für ihre letzte Ruhe einen Platz in der freien Natur - sei es in ihrem Wohn- oder aber in ihrem Wunschland.

Ad mediterraneum organisiert Naturbestattungen in ganz Spanien, hauptsächlich aber in Valencia- einer Region, die sich durch mildes Klima und landschaftliche Schönheit auszeichnet.

So können die Hinterbliebenen auswählen, ob die Asche ihrer Verstorbenen beispielsweise in einer Pinienlandschaft oder einem Orangenhain der Natur zurückgegeben werden soll.

Sie haben zudem die Möglichkeit, dort einen Baum zu pflanzen oder einen gravierten Erinnerungsstein am Ort der Trauerfeier zu hinterlassen. Auf Anfrage wird auch spirituelle Begleitung organisiert.

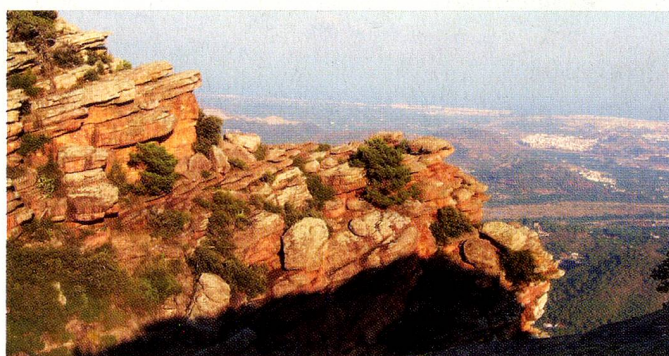
Eine Seebestattung im Mittelmeer ist ebenfalls möglich. Dabei wird von einem Boot aus die Asche in den Wind gestreut, respektive die biologisch abbaubare Urne im Wasser versenkt.

Die Naturbestattungen können auf Wunsch auch anonym, das heißt ohne Beisein von Hinterbliebenen, vorgenommen werden. Ein entsprechendes Zertifikat inklusive Fotografie bestätigt danach, wann und wo die Aschezeremonie stattgefunden hat.

ANTONIA KUHN

Dernière demeure Retour à la nature

Toujours plus de personnes souhaitent que leur dernière demeure trouve sa place en pleine nature - que ce soit à leur domicile ou dans leur pays de prédilection.



Unendlichkeit - Weitsicht vom Adlerhorst über das Land bis zum Meer
L'infini - Vue d'une aire sur le paysage jusqu'à la mer

PREISE

Naturbestattung ohne Beisein von Angehörigen und Hinterbliebenen.

- Verstreuen der Asche im Pinienwald oder Orangenhain 330,40 €
- Urnenbestattung im Pinienwald 377,60 €
- Seebestattung 495,60 €

Naturbestattung im Beisein von Angehörigen und Hinterbliebenen.

- Verstreuen der Asche im Pinienwald oder Orangenhain 472,00 €
- Urnenbestattung im Pinienwald 495,60 €
- Seebestattung (max. 6 Bootspassagiere) 1132,90 €

Weiteres.

- Biologisch abbaubare Urne 138,00 €
- Pflanzen einer Pinie 306,80 €
- Marmorquader 15x15x10cm mit Inschrift 389,40 €

PRIX

Obsèques dans la nature sans la présence des proches

- Dissémination des cendres dans une pinède ou orangerie 330,40 €
- Inhumation de l'urne dans une pinède 377,60 €
- Inhumation en mer 495,60 €

Obsèques dans la nature en présence des proches

- Dissémination des cendres dans une pinède ou orangerie 472,00 €
- Inhumation de l'urne dans une pinède 495,60 €
- Inhumation en mer (max : 6 passagers dans le bateau) 1132,40 €

Divers

- Urne biologique 138,00 €
- Plantation d'un pin 306,80 €
- Pierre de marbre (15 x 15 x 10 cm) avec inscription 389,40 €

Ad mediterraneum organise des obsèques dans la nature pour l'Espagne entière, mais principalement à Valencia, une région qui se distingue par son climat doux et la beauté de ses paysages.

Les survivants peuvent ainsi décider que les cendres de leurs morts reposeront en paix dans un environnement de pins ou une orangerie.

Il existe aussi la possibilité de planter un arbre ou de faire graver un mémorial de pierre sur le lieu des obsèques.

Sur demande, un accompagnement spirituel peut être organisé.

Une inhumation en mer est également possible. Les cendres sont éparpillées au vent depuis une embarcation et l'urne biologique est jetée à l'eau.

Les obsèques dans la nature peuvent également se faire anonymement, c'est-à-dire sans la présence des proches.

Un certificat ad hoc comprenant une photographie indique quand et où la cérémonie de dispersion des cendres a eu lieu.

AK

Traduction: Béatrice Peissard

Madrid

Immer eine Reise wert

Termin auf der Schweizer Botschaft in Madrid? Verbinden Sie die notwendigen Formalitäten, etwa zum Erstellen der Ausweispapiere, mit einem interessanten Städtetrip.

Zu Beginn seiner Geschichte als spanische Hauptstadt im 16. Jahrhundert wurde Madrid als Bauerndorf bezeichnet, später als prunksüchtige Diva, die sich mit grandiosen Boulevards und beeindruckenden Bauten schmückte. In der Tat: Anfangs des 20. Jahrhunderts mauserte sich die neue Gran Vía zur großartigsten Prachtstraße Europas.

Wie imposante Ozeandampfer ragen die alten Hochhäuser aus dem Verkehr, gekrönt von glitzernden, kupferbeschlagenen Kuppeln. Grazile Damen aus Bronze oder Stein thronen als Bugfiguren über Banken und Versicherungen.

Zum Shoppen treffen sich jugendliche Mode-Freaks an der Puerta del Sol wo bei «Zara» oder «Mango» preiswert eingekauft werden kann.

Wer elegante Designer-Boutiquen vorzieht, findet diese hauptsächlich im vornehmen Stadtteil Salamanca

Der touristisch interessante Teil Madrids zwischen der Plaza de Oriente, der Plaza Mayor und dem Paseo del Prado ist relativ klein und lässt sich gut zu Fuß erforschen. Für Kunstliebhaber ist der Paseo del Prado erste Wahl - ein prachtvoller Boulevard, der unter riesigen Bäumen vom Museo Reina Sofia vorbei am Prado zum Museo Thyssen-Bornemisza führt.

Der Retiro-Park ist die grüne Lunge von Madrid. Hier erholt man sich von Verkehrschaos und Lärm. Bei schönem Wetter fallen die Sonnenstrahlen durch den Palacio de Cristal, ein luftiges Jugendstilgebäude, das rundum aus Glasfronten besteht, die mit feinen Eisenstreben zusammengehalten werden. Auf dem großen See des Parks



Beeindruckend: La Gran Vía in Madrid
Impressionnante : La Gran Vía à Madrid

CH - BOTSCHAFT

CH - AMBASSADE

Die Schweizer Botschaft liegt zentral - unweit des Paseo de la Castellana und der Gran Vía an der Calle Nuñez de Balboa 35 - 7°. Schweizer Bürger die in Spanien oder Portugal leben und nicht zum Bereich des Generalkonsulats Barcelona gehören, müssen hier persönlich ihre neuen Ausweispapiere beantragen. Zuvor wird telefonisch oder per Internet ein Termin vereinbart. Fotografiert wird auf der Botschaft, und die Dokumente werden per Post zugestellt.

Tel. 91- 436 39 60
mail: mad.vertretung@eda.admin.ch

Madrid

Un voyage qui en vaut toujours al peine

Vous avez rendez-vous à l'Ambassade de Suisse à Madrid ? Combinez les démarches nécessaires, par exemple l'établissement de pièces d'identité, avec un passionnant tour de ville.

Au début de son histoire comme capitale espagnole au XVIIe siècle, Madrid était ironiquement taxée de « village de paysans » avant de devenir une fascinante diva avec ses boulevards grandioses et ses bâtiments impressionnants. Au début du 20e siècle, la nouvelle Gran Vía se métamorphosa en une des plus splendides artères d'Europe.

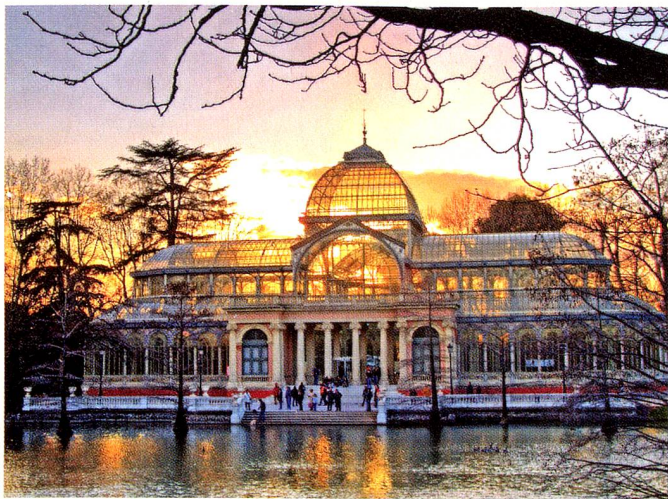
Comme d'imposants paquebots, les vieilles et hautes maisons émergent du trafic, couronnées de scintillantes coupoles. Des silhouettes graciles de bronze ou de pierre trônent telles des figures de proue au sommet des banques et des assurances.

Pour le shopping, les jeunes « fashionistas » se donnent rendez-vous à la Puerta del Sol, où Zara et Mango leur permettent de suivre la mode à prix raisonnable. Les boutiques chères et élégantes se situent en revanche principalement dans le quartier chic de Salamanca.

La partie touristique intéressante de Madrid qui se trouve entre la Plaza del Oriente, la Plaza Mayor et le Paseo del Prado est relativement réduite et peut se découvrir à pied. Les amoureux de la peinture emprunteront le Paseo del Prado, une splendide avenue aux immenses arbres qui mène du Musée de la reine Sofia à la Collection Thyssen-Bornemisza.

Le parc du Retiro est le poumon vert de Madrid permettant de se remettre du brouhaha et du chaos du trafic. Quand il fait beau temps, les rayons du soleil traversent le Palais de Cristal, un bâtiment aérien « Jugendstil » qui gravite autour d'un fronton de glaces retenues ensemble par des lattes de fer

Tel. 91-436 39 60
mail: mad.vertretung@eda.admin.ch



Kunstvolles Banwerk - Palacio de Cristal in Madrids Retiro-Park
Un édifice artistique : le Palais de Cristal dans le Parc du Retiro à Madrid

wimmelt es meist von Booten und die Steinstufen am Ufer dienen jugendlichen Madrileños als Treffpunkt.

Ursprünglich unter Philipp IV. zur Erholung und Entspannung für die Königsfamilie und ihr Gefolge angelegt, ist die in der Stadt gelegene Oase heute ein populäres Ausflugsziel.

ANTONIA KUHN

forgé. Sur le grand lac du parc, la jeunesse madrilène navigue ou se donne rendez-vous sur les marches bordant la rive.

Initialement érigé sous Philippe IV pour le repos et la détente de la famille royale, ce parc constitue une oasis et un lieu d'excursion qui n'est pas uniquement populaire le week-end. AK/Traduction B. Peissard

Gastronomie Tapas und mehr

Hunger? Ein Tapas-Lokal, nicht weit von der Botschaft entfernt, schafft Abhilfe: Ausruhen und feine Häppchen geniessen in **La Partida, an der Calle Diego de León 10, nahe der Metro-Station Nuñez de Balboa.** Hier werden hausgemachte Schinken-Kroketten angeboten,

Gastronomie Tapas et plus

Une petite faim ? Un local à tapas, situé non loin de l'Ambassade, peut y remédier : vous pouvez vous détendre et goûter de petits amuse-gueule à La Partida, Calle Diego de Leon 10, près de la station de métro Nuñez de Balboa. Vous y dégusterez des croquettes de



Sardinen auf einem Bett von Tomaten, Salat mit Ziegenkäse und Nüssen oder verschiedene «Pinchos».

Ein grosses Salatbuffet und 50 verschiedene Tortillas gibt es im **Flash Flash an der Calle Nuñez de Balboa 75.** Die Preise bewegen sich zwischen 15 und 25 Euros.

Le pain quotidien, Calle Velazquez 92 bietet gesunde Küche mit organischen und biologischen Zutaten vom Öko-Bauernhof. Hier herrscht einfaches und gemütliches Ambiente. Es gibt hausgemachte, auf traditionelle Weise hergestellte Brote, verschiedene Salate, Tartines und Spezialitäten-Teller, z.B. «Marokko» mit Paté aus gebratenen Paprika und Nüssen, Petersilien-Dip, Koriander mit Gewürzen und Linsen-Hummus.

Natürlich darf auch das authentische «Cocido madrileño» nicht fehlen. Dieses Eintopfgericht mit Fleisch, Chorizo, Kichererbsen und Gemüse soll u.a. im historischen Lokal **Botín, an der Calle Cuchilleros 17** besonders gut sein. Das Restaurant ist immerhin mit dem 1. Preis in «Travellers Choice 2012» ausgezeichnet worden.

ANTONIA KUHN

jambon maison, des sardines sur leur lit de tomates, de la salade au fromage de chèvre et noix et différents « pinchos ».

Au Flash Flash dans la Calle Nuñez de Balboa 75 vous aurez le choix, outre un grand buffet de salades, entre 50 sortes de tortillas. Les prix: 15 à 25 €.

Le Pain Quotidien, sur la Velazquez 92 offre une cuisine saine faite d'ingrédients issus de l'agriculture biologique servie dans une ambiance simple et rustique. Vous y trouverez du pain cuit de manière traditionnelle, diverses salades, des tartines et des assiettes de spécialités, p.ex l'assiette « Marokko », pâté aux piments grillés et noix, dip au persil, coriandre avec épices, lentilles et hummus.

Naturellement, on peut également goûter à l'authentique « Cocido madrileño ». Ce plat complet composé de différentes viandes, chorizo, pois chiches et légumes est particulièrement succulent dans le local historique Botín, Calle Cuchilleros 17. Ce restaurant figure toujours en tête dans le « Travellers Choice 2012 ».

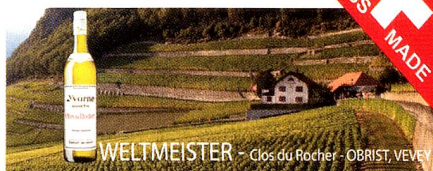
AK

Traduction. Béatrice Peissard

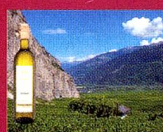
THE WORLD'S BEST CHASSELAS BY OBRIST



MONDIAL
DU CHASSELAS
Gutedel • Fendant

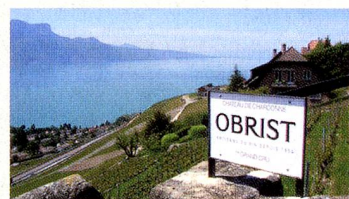
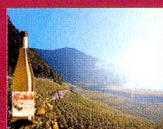


Fendant Les Mazots
MAURICE GAY, CHAMOSON



PROMOTION 12/11

DIE LEGENDE
Aigle Les Murailles
BADOUX, AIGLE



DIE GANZE
WELT DES
SCHWEIZER
WEINES

BESUCHEN SIE UNSEREN ONLINE SHOP
WWW.SWITZERLAND-WINE.COM
LIEFERZEIT 3-5 TAGE

Switzerland Wine Marketing GmbH
Steinwiesenstrasse 1 · CH-8952 Schlieren/Zürich · Switzerland
service@switzerland-wine.com · www.switzerland-wine.com

STIPPVISITE ODER HEIMKEHR.

Von Barcelona nach Bern.



Inside Schweizer Clubs 1) Costa Blanca trifft Balearen

Petanca- Wettkampf auf Mallorca: Der Club französisch sprechender Schweizer auf Mallorca forderte die Mitglieder der Petanca-Gruppe des Schweizer Clubs Costa Blanca zu einem Turnier heraus.

Insgesamt 14 Personen kamen für ein Wochenende mit der Schnellfähre Federico Garcia Lorca von Dénia nach Mallorca.

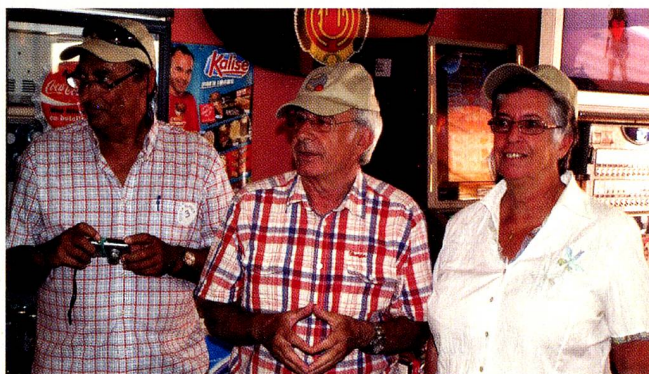
Für das Turnier hatten die Organisatoren Daniel Bürki und Jack Luder eine Petanca-Bahn bei Toro, im Südwesten der Insel gemietet. Hier kämpften die Besucher vom Festland am Samstag tapfer um ihre Ehre - doch die Insel-Sportler waren nicht zu schlagen. Mit 15:1 trockneten sie die Besucher ab.

Diese trugen die Niederlage mit Humor und Sportsgeist. Die Siegerehrung verlief in Minne und beim von Costa Blanca gespendente Apéro amüsierten sich alle Teilnehmer.

Krönender Abschluss bildete der gemeinsame Ausflug am nächsten Tag und das Mittagessen im malerischen Port de Soller. WERNER STAUB



Festland-Schweizer und Insel-Romands beim Petanca-Turnier auf Mallorca
Les Suisses de la Péninsule et les Romands de l'Île au tournoi de pétanque à Majorque



Aufmerksame Beobachter: Organisatoren Jack Luder (Costa Blanca), Daniel Bürki (Mallorca) und Costa Blanca-Club-Präsidentin Hélène Huguet

Observateurs attentifs: les organisateurs Jack Luder (Costa Blanca), Daniel Bürki (Majorque) et la présidente du Club Costa Blanca Hélène Huguet.

Inside CH-Clubs 2) Notizen aus Porto

Zwar ist der Schweizer Club in Porto eher klein - doch Präsidentin Maria Brabetz lässt sich immer wieder etwas einfallen: Im Juni stand ein Tagesausflug in die Kulturhauptstadt Guimarães auf dem Programm.

Der 1. August wurde gemeinsam auf dem Douro gefeiert. Die Flussfahrt und das Nachtessen auf dem eigens gecharterten Schiff waren ein voller Erfolg.

Für den 20. Oktober ist eine Matinée vorgesehen - dabei handelt es sich entweder um ein Konzert oder eine Theater-Aufführung. «Nächstes Jahr», so hofft Maria Brabetz, «unternehmen wir einen Ausflug in die Terra das Freitas.»

Notices de Porto

Même si le club suisse de Porto est plutôt petit, sa Présidente Maria Brabetz ne manque pas d'initiatives: en juin une excursion d'un jour dans la capitale culturelle de Guimarães était au programme.

Le 1er août a été fêté sur le Douro. Le voyage et le repas sur le bateau affrété ont remporté un grand succès.

Pour le 20 octobre une matinée est prévue: il s'agira soit d'un concert soit d'une représentation théâtrale. «L'an prochain», espère Maria Brabetz, «nous organiserons une excursion à la Terra das Freitas.»

AK

Traduction: Béatrice Peissard

Inside Clubs Suisses (1) Rencontre Costa Blanca - Baléares

Compétition de pétanque à Majorque: Le Club des Suisses francophones de Majorque défie les membres du Groupe de Pétanque du Club Suisse de la Costa Blanca dans un tournoi.

Environ 14 personnes se sont rendues pour un week-end avec le ferry rapide Federico Garcia Lorca de Dénia à Majorque.

Pour le tournoi, les organisateurs Daniel Bürki et Jack Luder ont loué un terrain de pétanque près de Toro, dans le sud ouest de l'Île. Bien que les visiteurs du continent se soient vaillamment battus pour sauver l'honneur, les sportifs de l'île se sont révélés invincibles. Ils ont écrasé les visiteurs par un score de 15:1.

Ces derniers ont cependant pris leur défaite avec sportivité et humour. L'hommage aux vainqueurs se déroula à Minne et tous les participants se sont bien amusés lors de l'apéritif offert par ceux de la Costa Blanca.

L'événement se clôtura le jour suivant par une excursion et un repas pris au port pittoresque de Soller.

WS/Traduction: Béatrice Peissard

Inside CH-Clubs 3) Madrid/Agenda

Termin für Schweizer Jassfreunde: Am **19. Oktober um 19 Uhr** beginnt der Herbstjass im Club Suizo von Madrid.

Brigitte Stürm, Präsidentin der Vereinigung Damas Suizas (ADAS) organisiert mit ihrer Crew den traditionellen Benefiz Weihnachts-Bazar in den Club-Salons. Er findet am **30. November, 1. und 2. Dezember** statt.

Kurz danach steht das Samichlaus-Fest auf dem Programm: Am **7. Dezember um 17.30 Uhr** ist vorweihnachtlicher Spass für Klein und Gross angesagt. Die Swiss Treffs vom **8. November und 13. Dezember** fallen auf Feiertage und finden deshalb nicht statt.

Madrid/Agenda

Rendez vous pour les amis suisses du Jass: la saison d'automne débutera le **19 octobre à 19h00** au Club Suisse de Madrid.

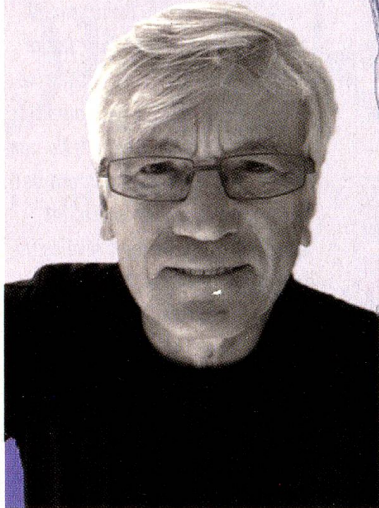
Brigitte Stürm, Présidente de l'Union des Damas Suizas (ADAS) organise avec son équipe le traditionnel bazar de Noël au Salon du Club. Il aura lieu les **30 novembre, 1er et 2 décembre.**

Peu de temps après, la Fête de St. Nicolas, un plaisir d'avant Noël pour petits et grands, se tiendra le **7 décembre à 17h30.** Les rencontres suisses des **8 novembre et 13 décembre** tombant sur des jours fériés, elles ont été annulées.

AK/Traduction: Béatrice Peissard

Ihr Schweizer Spezialist für Versicherungen aller Art

Gehen Sie den sicheren Weg
- mit uns und der Helvetia -
wechseln Sie zu uns!



Max Graber
Apartado Correos 312
E-29740 Torre del Mar
Tel. Mobil: 639 05 74 20
Email: magrab@terra.es

UNSER PARADEPFERD! DIE KRANKENVERSICHERUNG

- ▣ **Unkündbarkeit des Versicherten ab Beginn**
- ▣ **Höchstaufnahmearter bis 75 Jahre**
- ▣ **Freie Arzt- und Krankenhauswahl**
- ▣ **Optimale Betreuung und Schadensabwicklung durch deutsche Agentur vor Ort**
- ▣ **Keine Wartezeit bei Vorversicherung**
- ▣ **Bei stationärem Aufenthalt 100% Erstattung**
- ▣ **Unterkunft in Ein- bzw. Zweibettzimmer**
- ▣ **Bei ambulanter Behandlung 20% Selbstbeteiligung**
- ▣ **Zusätzlich weltweiter Versicherungsschutz bis zu 3 Monaten p.a.**

helvetia 
+ EIN SCHWEIZER KONZERN

952 03 05 77

SCHWEIZER VEREINE/SOCIÉTÉS SUISSES

Schweizervereine Spanien:

Sociedad Suiza Barcelona
Präsidentin: Carolina Bähr,
Tel. 93 209 47 85
<presidencia@clubsuizobarcelona.com>

Soc. Helvetica de Benficiencia

Präs.: Hanspeter Schori,
Tel. 93 4140624
<hpschori@maquinariasuiza.com>

Club Suizo Balear, Mallorca

Präsident: Fridolin Wyss
Tel. 971 875 194
<praesidium@chcb.es>

Amicale des Suisses et Amis

Francophones de Majorque
Präsident: Daniel Bürki, Tel. 971125220
<d.burki@me.com>

Club Suizo Costa Blanca

Präsidentin: Hélène Huguet,
Tel. 96 649 7783 <helene.huguet@clubsuizo.info>

L'Amicale de la Colline

Präs.: Lino Cavallanti, Tel. 96 6718 120
<lcavallanti@telefonica.net>

Club Suizo Costa del Sol, Malaga

Präsident. Max Graber, Torre del Mar
Tel. 95 2030577, <magrab@terra.es>

Club Suizo Gran Canaria

Präs.: Walter Schweizer,
Tel. 928151429
<w.schweizer@terra.es>

www.ibiza-schweizertreff.ch

Simone Steiner, Tel: 971 335944
<info@ibiza-schweizertreff.ch>

Club Suizo de Rojas, Rojas

Präsidentin: Irma Waser, Tel. 966782389
<clubsuizo@gmx.ch>

Asociación Helvetia, Madrid

Präsident: Heinz Dürst, Tel. 916610872
info@clubsuizomadrid.org

Asoc. Suiza de Beneficencia, Madrid

Präs.: Norbert Niederberger, Tel.
916200 533,
<nniederberger@teletel.es>

Asoc. de Damas Suizas, Madrid

Präs.: Brigit Stürm, Tel. 916236796
<germanbrigit@wanadoo.es>

Asoc. Economica Hispano-Suiza

Präs.: Dr. Adrian Beer, Alcobendas,
Madrid <aehs@aehs.info>

Portugal:

Société Suisse de Lisbonne

Präsident: Frederico Santos,
Tel. 916 745 577
<info@clubsuisse-pt.com>

Club Suisse de Porto

Präsidentin: Maria Brabetz,
Tel. 93 7537177
<clubsuisseporto@gmail.com>

Camara de Comércio e Indústria

Suiza em Portugal, Präs.: Miguel
Cardoso Peres Tel. 213143181,
<info@camsuica.com>

Soc. Suisse de Bienfaisance

de Lisboa:
Präs.: Vincent Ruesch,
<vor@netcabo.pt>

CH-VERTRETUNGEN/CH-REPRESENTATIONS

Embajada Suiza, Madrid

C/Núñez de Balboa, 35 - 7º
28001 Madrid
Tel: 914363960
Fax: 914363980
E-mail:
mad.vertretung@eda.admin.ch

www.eda.admin.ch/madrid

Embaixada da Suíça Lissabon

Travessa do Jardim, 17
1350-185 Lisboa
Tel. 213 944 090/Fax 213 955 945
E-Mail:
lis.vertretung@eda.admin.ch

Consulado General, Barcelona

Gran Via Carlos III, 94-7º
08020 Barcelona
Tel.:934090650, Fax:934906598
E-mail:
bar.vertretung@eda.admin.ch

Honorakonsulat Andorra:

Eric Auderset
c/o Crowne Plaza Andorra
Carrer Prat de la Creu, 88
500 Andorra la Vella
Tel. 00376 871 385
Fax 00376 871 332
E-Mail:
andorra@honorarvertretung.ch

SCHWEIZER SCHULEN/ÉCOLES SUISSES

Escuela Suiza de Barcelona

Direktion: Claudia Sulzer
<info@escuelasuizabcn.es>
www.escuelasuizabcn.es

Colegio Suizo de Madrid

Präs.: Rolf Stucki, Direktor: Thomas
Schwarz, Tel. ++34 916 50 58 18
www.colegiosuizomadrid.com

REDAKTION/RÉDACTION REGIONALE

Antonia Kuhn
Calle Salud 82
07015 Palma de Mallorca
Balears
Tel. 676 32 11 12
Tel. 971 45 57 36

chrevue.kuhn@gmail.com

Übersetzungen/Traductions:
Béatrice Peissard

Redaktionsschluss

Regionálnachrichten Nr. 1
10. 12. 2012 - Publikation 01. 02. 2013
Delai de rédaction
pages régionales Nr. 1
10.12. 2012 - Edition 01.02. 2013

Anzeigenschluss Nr. 1

10. 12. 2012 - Publikation 01. 02. 2013
Delai des annonces N° 1
10. 12. 2012 - Edition 01. 02. 2013